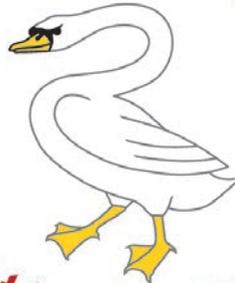
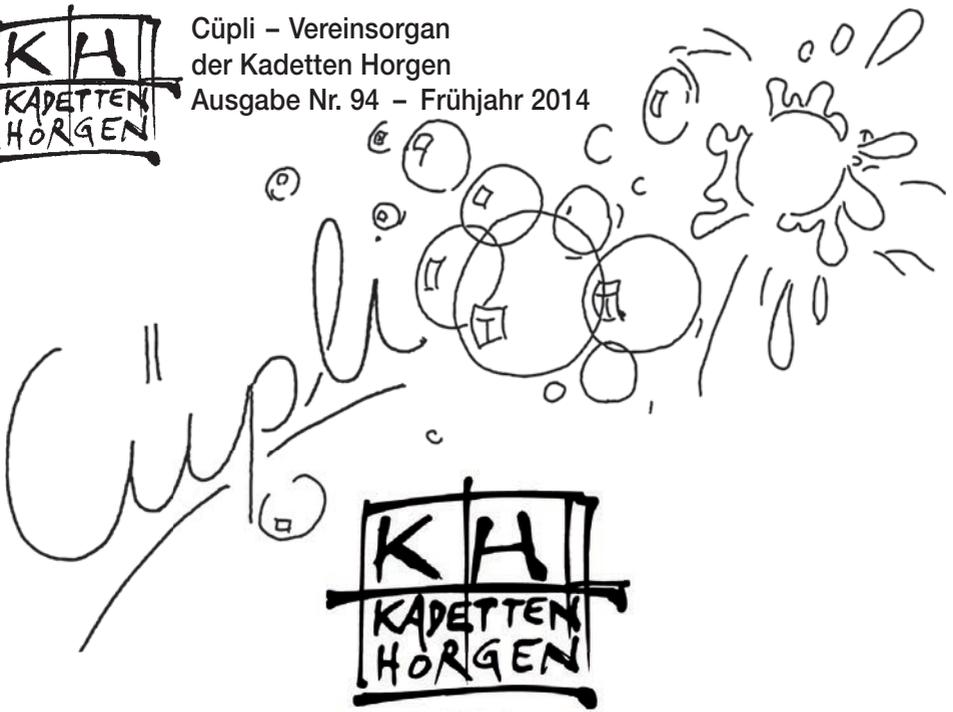




Cüpli – Vereinsorgan
der Kadetten Horgen
Ausgabe Nr. 94 – Frühjahr 2014

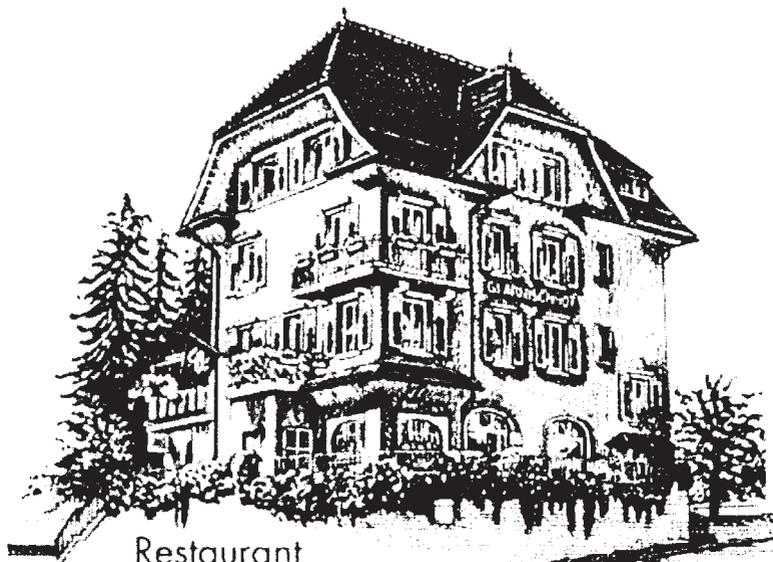


kadettenhorgen.ch

DAS AKTUELLESTE IMMER AUF UNSERER NEU GESTALTETEN HOMEPAGE!

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles vom Präsidenten	3	Ein Plädoyer für unseren Jugend(musik)verein	19
Unsere neuen Vorstandsmitglieder	5	Sechseläuten 2014	20 - 21
Vorankündigung 5./6. Juli 2014	6	Vorschau: Der Dorfplatz Horgen lebt	22
Die Seiten des Musikalischen Leiters	7 - 11	Skiweekend auf dem Pizol	23
Aspirantenspiel 2014	13	Kurzberichte von Anlässen	24 - 25
Sportkadetten	14 - 15	Die Harmoni(e)sche Seite	26
KMH-Traditionen im Jahresverlauf	16 - 18	Wohin soll ich mich wenden?	27



Restaurant
Hotel Glärnisch Hof Horgen

Glärnisch Hof

Hotel Restaurant Glärnisch Hof
Fam. Irene und Kurt Meier
Glärnischstrasse 64, 8810 Horgen
Telefon 044 727 66 66, Telefax 044 727 66 00
www.glaernischhof.ch

Aktuelles vom Präsidenten

Liebe Kadettenfamilie

Die Generalversammlung ist Geschichte. Erfreulicher Weise konnte man zwei, drei neue Gesichter unter den Teilnehmenden wahrnehmen. Ein Jahr habe ich den Verein nun als gewählter Präsident geführt. Einiges ist geschehen und anspruchsvolle Projekte stehen an.



Unsere Abgänge im Vorstand konnten wir mit neuen und motivierten Mitgliedern aus Ihren Kreisen besetzen. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, die Geschicke dieses tollen Vereins zu lenken.

Als sicherlich speziell herauszuheben ist das musikalische Projekt 14 unter dem Motto „3 Vereine – 1 Liebe: Die Musik“. Das Wochenende vom 5./6. Juli wird einmal mehr zeigen, dass die drei Vereine Harmonie Helvetia Horgen, Musikgesellschaft Hirzel und die Kadettenmusik Horgen ein wichtiger Bestandteil unseres Dorf- und Gesellschaftslebens sind.

Eine weitere, grosse Herausforderung wird sein, per 1. Januar 2015 einen neuen Musikalischen Leiter für die Kadettenmusik Horgen zu finden. Der Vorstand hat sich mit diesem Thema bereits auseinandergesetzt und Anfang Juni 2014 wird die Stelle ausgeschrieben werden.

Im Hinblick auf diesen Wechsel an der Spitze der Kadettenmusik hat sich der Vorstand zusammen mit dem Musikalischen Leiter und weiteren Personen aus unserem Verein intensiv mit der zukünftigen Organisation und Struktur der Abteilung Musikkadetten auseinandergesetzt und bereits einiges initiiert. So, dass ich als Präsident zwar noch nicht ganz einfach zurücklehnen, jedoch mit guten Gefühlen dem 01.01.2015 und den weiteren Jahren unseres Vereins entgegenblicken kann.

Und drum sei es, dass ich einmal mehr Sie, liebe Eltern, herzlichst aufrufe, beim Geschehen unseres Vereins, ob bei Sport oder Musik, tatkräftig mitzuhelfen, kleine, einzelne Chargen in Eigenverantwortung für die Organisation zu übernehmen, und so die Last der Freiwilligenarbeit auf noch mehr Schultern zu verteilen. Alle Vorstandsmitglieder stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Ich freue mich auf dieses abwechslungsreiche und herausfordernde Vereinsjahr und danke für Ihre Treue und Ihr Wohlwollen unserem Verein gegenüber.

Mit sportlichen und musikalischen Grüssen

André J. Ruggli, Präsident



ZWEI-RADSPORT **STAUB** HIRZEL



Das **Fachgeschäft** mitten im Bike Eldo**RAD**o Gottschalkenberg – Zimmerberg

- **Velos**
- **Bikes**
- **E-Bikes**
- **Zubehör**
- **Service**

*Vielfältigstes
E-Bike-Angebot
in der Region!*

• **GYM-Service:**

Fitnessgeräte wie
Crosstrainer,
Spinningbikes,
Ergometer, Laufbänder,
Kraftstationen etc.

Dorfstrasse 42 • 8816 Hirzel • Tel. 044 729 85 85 • www.staub-hirzel.ch

*Neumöbel-Logistik
Umzüge
Lagerhaus*

NEUTRANS AG

8810 Horgen Telefon 043 244 20 30 www.neutrans.ch
Waldeggstrasse 4 Fax 043 244 20 31 info@neutrans.ch

- *Privat- und Geschäfts-Umzüge*
- *Montagen und Demontagen durch unsere Schreiner*
- *Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.*

Unsere beiden neuen Vorstandsmitglieder



Christina Federli Hofmann

Ressort Finanzen

Ich lebe mit meiner Familie seit 16 Jahren in Horgen im „Ober Rohr“ und arbeite in Thalwil in einer IT-Firma. wo ich die Finanzen und Administration führe.

Meine Verbindung zu den Kadetten ist natürlich v.a. unser Sohn Pascal, ein Tambour, aber die Musik an sich ebenso.

Ich spiele zwar kein Instrument, sondern ich singe und bin ein engagiertes Mitglied im Chor „Xang ArnStocken“. Ausserdem liebe ich es unterschiedlichste Musik zu erleben und mache hie und da mit bei den Vokalisten des Chor04 oder wie dieses Jahr bei der Operette der Fricktalerbühne in Rheinfelden, wo ich aufgewachsen bin.

Ich freue mich darauf euch bei den kommenden Anlässen der Kadetten Horgen zu treffen und viele neue Gesichter kennenzulernen.

Christina Federli Hofmann



Roland Iten

Ressort Marketing

Ich bin ein gebürtiger Horgner, ein ‚Neudörfler‘. Bin dann aber mit 6 Jahren meinen Eltern ‚zwangsweise‘ für 3 Jahre nach Lipperswil gefolgt.

Meine Jugendzeit habe ich in Hütten verbracht. Seit 20 Jahren wohne ich mit meiner Familie wieder in Horgen an der Glärnischstrasse.

Meine Töchter Naomi (Klarinette) und Marina (Saxofon) spielen schon seit einigen Jahren in der Kadettenmusik.

Musik begleitet mich ständig und überall, allerdings spiele ich selber kein Instrument. Meine grosse Leidenschaft gilt der Filmmusik mit all ihren Facetten und Stimmungen. Ich arbeite bei einer grossen Krankenversicherung in der Informatikabteilung und bin dort für die Telefonie- und Call Center-Systeme zuständig.

Bin schon sehr gespannt und freue mich auf die kommenden Tätigkeiten im Verein.

Roland Iten

Daten
unbedingt
vormerken!



HARMONIEMUSIK HELVETIA
HORGEN



KADETTENMUSIK

MUSIKGESELLSCHAFT



3 Vereine, 1 Liebe – die Musik



Harmoniemusik Helvetia Horgen
Kadettenmusik Horgen
Musikgesellschaft Hirzel

Musik – Show (mit Gastvereinen)

Samstag, 5. Juli 2014, 14:00 – 16:00 Uhr
Sporthalle Waldegg, Horgen

Galakonzert

Samstag, 5. Juli 2014, 20:00 – 22:00 Uhr
Türöffnung 19:00 Uhr
Schinzenhofsaal, Horgen (keine Platzreservation)

Frühschoppenkonzert

Sonntag, 6. Juli 2014
10:00 Uhr Chilbigottesdienst
11:30 – 13:30 Uhr Frühschoppen
Pausenplatz Schützenmatt, Hirzel

Eintritt frei bei allen Anlässen – Kollekte

weitere Infos:

www.harmonie-horgen.ch – www.kadettenhorgen.ch – www.mghirzel.ch

Wir freuen
uns auf
zahlreiches
Publikum!

Die Seiten des Musikalischen Leiters

Liebe Kadetten; liebe Kadetteneltern;
liebe Leserinnen und Leser

Kürzlich hat bei uns Zuhause das Telefon geklingelt. „Schweizer Fernsehen – Eichenberger.“ Wie bitte? Was will denn das Schweizer Fernsehen von mir? Von uns? Ob wir nicht Lust und Zeit hätten, uns mit der Kadettenmusik Horgen für den „Kampf der Orchester“ anzumelden. Unser Verein sei ihr von mehreren Seiten empfohlen worden.

Ja, ich habe davon gelesen. Endlich wieder einmal wird das Fernsehen der Blasmusik einige Stunden zur besten Sendezeit an drei Samstagabenden zur Verfügung stellen. Es geht dabei darum, mit einer Musikshow das Publikum zu unterhalten und gegen andere Vereine eine Konkurrenz zu bestreiten. Sicherlich eine tolle Herausforderung, die wir unter anderen Umständen gerne angenommen hätten. Doch leider sind diese Termine auf den November 14 angesetzt; einer sogar genau auf den Abend, an dem unser „Kadette-Fäscht“ über die Schinzenhof-Bühne gehen wird. Da musste ich leider absagen.

Aber gefreut hat mich diese Anfrage natürlich sehr. Zeigt sie doch, dass wir uns schweizweit einen „Namen“ erarbeitet haben. Mit den Spitzen-Resultaten an Wettspielen, speziell auch der Shows an den Marschmusik-Wettbewerben auf kantonaler, nationaler und gar der „Weltjugend-Musikfest“-Ebene hat sich die Kadettenmusik Horgen auf einem hohen Niveau zuverlässig etablieren können. Schön! Und wie ich immer wieder betonen möchte: Wohlverdient für eine aktive, engagierte und begeisterungsfähige Jugend, welche sich von den Ideen, Zielen und Projekten einer tollen Führungs- und Kadermannschaft (und eines tatkräftig unterstützenden Vorstands) mittragen oder gar mitreissen lässt.

Es erfüllt mich mit grosser Genugtuung, dass ich diese Zeilen so schreiben darf. Es erfüllt mich aber auch mit einer gewissen Wehmut, wenn ich weiss, dass ich mich demnächst aus diesem Betrieb verabschieden werde. Es erfüllt mich zudem mit grossem Respekt vor allen Personen, welche bereit sind, diese Arbeit als musikalische Verantwortliche, Vereinsfunktionäre, -leitung oder -helferinnen und -helfer weiter zu führen und in eine möglichst ebenso erfolgreiche Zukunft zu lenken. Ich bin überzeugt, dass es uns gelingen wird, die richtige Equipe zusammen zu stellen, welche dazu die nötigen Fähigkeiten und den unverzichtbaren „Biss“ mitbringen wird!

Der Entscheid, mein Amt (meine Ämter) in der KMH per 1.1.2015 in jüngere Hände zu übergeben, fiel bereits im Januar 2012. Die Gründe dafür sind vielfältig:

- Seit dem 1. Mai 1968 bin ich ununterbrochen Mitglied dieses Jugendvereins. Zuerst als Anfänger, dann als aktiver Kadettenmusikant, von 1977 – 79 als Spielführer (und damit damals noch Vorstandsmitglied), dann von 1980 – 1989 als Vizedirigent, Aushilfe, Instruktor (so hiessen damals die Musiklehrer) und Abteilungsleiter (inkl. Vorstandsmitglied), ab 1989 als Dirigent und musikalischer Leiter.





**Alle
10 Minuten
über den See**

Zusatzkurse
während den
Hauptverkehrszeiten.

 Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG
8706 Meilen · Telefon 044 727 37 37 · Fax 044 727 37 31
info@faehre.ch · www.faehre.ch



Bäckerei – Konditorei
SCHNYDER

Erich Schnyder
Bahnhofstrasse 10, 8810 Horgen
Tel. + Fax 044 725 63 53

Neumöbel-Logistik
Umzüge
Lagerhaus

NEUTRANS AG

8810 Horgen Telefon 043 244 20 30 www.neutrans.ch
Waldeggstrasse 4 Fax 043 244 20 31 info@neutrans.ch

- Privat- und Geschäfts-Umzüge
- Montagen und Demontagen durch unsere Schreiner
- Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

- Meiner Frau und der Familie habe ich einmal versprochen, meine Tätigkeit in der KMH aufzugeben, wenn unser jüngerer Sohn altershalber die KMH verlässt (das war Ende 2011 der Fall ...).
- Auch ich werde nicht jünger, und die vielen Stunden der Freizeit – vor allem abends, teils bis spät in die Nacht, allein am Pult oder am PC – „hängen an“.
- Tagsüber übe ich einen anspruchsvollen Beruf aus – und die Schule als Arbeitsfeld entwickelt sich auch nicht in die einfachere Richtung ...
- Ich möchte aufhören, so lange ich noch bis zum letzten Tag mit vollem Einsatz und topmotiviert hinter der Sache (und vor der Musik) stehen kann und darf.

In einem Treffen mit einer Gruppe von bestens informierten und erfahrenen (Alt-)Kadetten haben wir im Januar 2012 eine Standortbestimmung vorgenommen und – unter dem Arbeitstitel „KMH – quo vadis“ – die Zielrichtungen für eine Weiterentwicklung der KMH „z' Fade gschlage“. Auch der Vorstand wurde frühzeitig informiert, und schon bald fanden interessante Workshops statt, um die umfangreichen Veränderungen rechtzeitig planen und umsetzen zu können.

Die Aufgaben sind nicht einfach, die Ansprüche hoch. In verschiedenen Bereichen gilt es nun, weitsichtig (oder gar visionär) zu handeln, Ziele anzupfeilen und grosse Anstrengungen zu unternehmen, um den Fortbestand der KMH auch längerfristig zu sichern. Der Vorstand und die musikalischen Leiter haben sich – zusammen mit den aktiven Arbeitsgruppen des Spiels – schon seit einiger Zeit mit der Umstrukturierung des Vereinsbetriebs beschäftigt, so z.B. mit:

- **Nachwuchswerbung:** Eine Arbeitsgruppe (Bruno Rütli, Roland Iten, Adriano Alberti, Walter Streuli und Peter Schwerzmann) ist daran, mit vielen guten Ideen und vor allem mit umfassenden Zielsetzungen den Bestand an aktiven Jugendlichen zu halten und neue, junge Vereinsmitglieder zu gewinnen.
- **Betriebsorganisation:** Der „Alltagsbetrieb“ der KMH – Musikbetrieb und Vereinsanlässe – soll dank Mitarbeit verschiedener Leute aufrechterhalten und im bekannten Rahmen weiter geführt werden. Federführend ist das „Ressort Kadettenmusik“ mit Walter Streuli an der Spitze.
- **Zusammenarbeit mit der Musikschule Horgen:** Die bestehende Leistungsvereinbarung – seit der „Auslagerung“ des Musikunterrichts an die MSH im Jahre 2008 existierend – soll in wenigen Punkten leicht angepasst und erneuert werden. Eine Intensivierung des gemeinsamen Wirkens macht Sinn, sind doch unsere Ziele sehr ähnlich wenn nicht teils gleich.
- **Herbstlager-Leitung:** Auch da soll eine neue, junge Hauptleitung das bewährte und beliebte HELA weiter führen. Die Leitungsstrukturen wurden überarbeitet und sollen teils schon im kommenden HELA umgesetzt werden.
- **Dirigenten-Nachfolge:** In diesem Bereich ist der Vorstand als Arbeitgeber federführend. Ideen und Konzepte über verschiedene Formen der musikalischen Leitungstätigkeiten wurden entwickelt und bilden die Grundlage für ein faires und erfolgreiches Auswahl-verfahren.

Nun aber liegt noch ein grosser Teil des KMH-Jahres 2014 vor uns. Wir haben mit dem Spiel schon intensive Probenwochen hinter uns. Auch Auftritte in verschiedenen

Spezialformationen fanden bereits schon – erfolgreich – statt (Fasnacht Horgen, GV Kadetten), und so freuen wir uns auf die kommenden Anlässe, Auftritte und Konzerte.

Hinter den Kulissen hat sich die Arbeitsgruppe Spielbetrieb – unsere Musikkommission, bestehend aus allen Registerchefs – schon zu mehreren Sitzungen getroffen. Am Kadertag vom Sonntag, 16. März 14 wurden die Aufgaben der Registerchefs und ihrer Stellvertretungen klar definiert, und auch die Frage „Was ist ein (guter) Kadett?“ fand Platz im vielfältigen Arbeitsprogramm. Kommende Konzertanlässe wurden – musikalisch – geplant, die Stückwahl vorgenommen und auch ein Grobkonzept fürs Kadette-Fäscht vom November 14 steht bereits.

Zusammen mit den befreundeten Erwachsenen-Vereinen Harmoniemusik Helvetia Horgen und Musikgesellschaft Hirzel wurden die – intensiven – Vorbereitungsarbeiten für das **Musikprojekt „3 Vereine – 1 Liebe: Die Musik“** angepackt.

Eine umfangreiche Projektorganisation entstand und ist auf verschiedenen Ebenen aktiv tätig, um dem Projekt zum erwünschten Erfolg zu verhelfen:

OK Musikprojekt „3 Vereine – 1 Liebe: Die Musik“

OK-Chef	Matthias Oberholzer	Harmoniemusik Helvetia Horgen
Vertretung HHH	René Schwerzmann	Harmoniemusik Helvetia Horgen
Vertretung MGH	Anita Gerber	Musikgesellschaft Hirzel
Vertretung KMH	Helen Gerber	Kadettenmusik Horgen
Finanzen	André J. Ruggli	Kadettenmusik Horgen
Werbung	Peter Landis	Harmoniemusik Helvetia Horgen
Beisitzer / Berater	Peter Schwerzmann	Kadettenmusik Horgen

Die drei Projekt-Musikformationen werden organisatorisch von einer separaten Arbeitsgruppe geleitet, welcher wiederum eine Musikkommission zur Seite steht:

AG Marschmusik-Formation	AG Konzertmusik-Formation	AG U-Musik-Formation
René Schwerzmann Helen Gerber	Matthias Oberholzer	Anita Gerber
Peter Schwerzmann, ML Fabian Wohlwend, Drum-Major	Peter Schmid, ML	Peter Galliker, ML

MuKo MM-Formation	MuKo KM-Formation	MuKo UM-Formation
Helen Gerber (KMH)	Matthias Oberholzer (HHH)	Anita Gerber (MGH)
Peter Schwerzmann (KMH)	Peter Schmid (HHH)	Peter Galliker (MGH)
Fabian Wohlwend (HHH)	Sabine Hickert (HHH)	Martin Hitz (MGH)
Claudia Schwerzmann (MGH)	Sina Klampt (KMH)	Jan Angst (MGH)
Marion Rissi (HHH)		Tim Gautschi (KMH)
Alex Schwerzmann (HHH)		Lukas Peter (KMH)
Lara Rhyn (KMH)		

Der Werbegruppe gehören an:

Peter Landis	HHH
Marion Rissi	HHH
Ernst Brütsch	MGH
Bruno Rütli	KMH
Marc Hofstetter	KMH

Die Zusammensetzung aller (Arbeits-)Gruppen ist also „vereinsübergreifend“ – damit ist ein wichtiges Anliegen dieses Projekts auch im organisatorischen Bereich erfüllt.

Über die drei Auftritts-Anlässe werden Sie zu gegebener Zeit im Detail informiert – wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind sicher, dass das musikalische Wochenende vom 5./6. Juli 14 viele tolle Momente und unvergessliche Erinnerungen bieten wird!

Im 2. Halbjahr 2014 stehen dann andere, wieder vereinseigene (Gross-)Anlässe auf dem Programm. So ist die KMH mit einer kleinen Arbeitsgruppe daran, die **Musikreise** vom 13./14. September 14 zu planen. Es wird ein abwechslungsreiches Wochenende mit Musik, Plausch, und Gemeinschaftserlebnis geben – man darf gespannt und erwartungsfroh sein ...!

Schon jetzt hat die Hauptlagerleitung **Herbstlager 14** eine erste Sitzung abgemacht, und auch die Lagerleitung, bestehend aus den aktiven älteren Kadetten (J+S-Leiter/-innen und Jahrgang 1996 und älter), wird ihre Arbeit demnächst aufnehmen. Die 1. Herbstferienwoche vom 4. – 11. Oktober 14 verbringen wir im Ferienhaus „Wilera“ im schönen Walliser Bergdorf Bellwald. Da freut sich schon manch' eine/er seit langem drauf ...

Ja, die Zeit läuft, und vieles erwartet uns in den nächsten Monaten. Dank der Mitarbeit von freiwilligen Helfer/-innen, Eltern und Altkadetten ist es uns möglich, den jungen Leuten ein attraktives Vereinsleben in einer kameradschaftlichen Gemeinschaft anzubieten. Vielen Dank allen, die uns dabei unterstützen!

Freundliche Grüsse

Peter Schwerzmann, Musikalischer Leiter

Bruno Rütli Drucksachen

Einsiedlerstrasse 57
CH-8810 Horgen
Tel. 044 725 97 93



Der zuverlässige Partner für sämtliche Drucksachen wie

- Briefpapiere • Visitenkarten • Kuverts • Postkarten •
- Flugblätter • Plakate • Vereinsbroschüren •

www.druck-sachen.ch

GERBER H. P.

**Elektro-Installationen
Telefon- und
Radio-/TV-Installationen
Haushaltgeräte**



Swisscom-Partner

- Telefon
- Swisscom-TV

Schönenbergstrasse 41
8816 Hirzel

Tel. 044 729 99 11

Fax 044 729 99 02

info@gerberelektroag.ch

ELEKTRO AG

Urs Naef

Kaminfegermeister

Schlittenweg 1

8810 Horgen

Tel. **043 244 02 01**

Fax 043 244 02 56

hotz.kaminfeger@bluewin.ch



*Der
Kamin-
feger
in Ihrer
Nähe.*



Ihr Partner für Personentransporte

Vereinsfahrten • Transferfahrten

Hochzeitsfahrten • Limousinen-Service

Fankhauser
Reisen + Transporte
Tel. 044 - 724 30 35

Mir zügled gärn
www.fankhauser.net

Aspirantenspiel der KMH 2014

Im Januar 2014 haben wir mit dem Aspi, wie eigentlich immer, einen Neubeginn gemacht.

Junge Musikantinnen und Musikanten sind ins Spiel gegangen und neue sind ins Aspi gekommen. Alte Lieder fallen weg und neue kommen dazu.

Die neuen Aspimitglieder begrüße ich an dieser Stelle nochmals herzlich. Es sind dies Cindy-Leticia Frank auf der Flöte, Yvonne Lindauer auf dem Alt-Saxophon und Manuel Senn auf der Posaune.

Die neuen Lieder habe ich ausgewählt zu Ehren von Adolphe Sax, dem Erfinder des Saxophons, welcher 2014 zweihundert Jahre alt würde. Vor allem das Aspisignet 2014 mit einer Melodie der bekannten Formation „Captain Cook“ mit dem Titel „Slow Motion“ und einem Ausschnitt aus dem bekannten Song „In the Mood“ von Glen Miller lassen die Saxophone brillieren. Aber auch im Lied „Stepping Stone“ von André Waignein kommen sie nochmals zum Zug.

Mit dem Eingangsspiel und dem Thema aus der Ouverture 1812 von Peter Iljitsch Tschaiowsky wagen wir uns an ein altes und sehr bekanntes Werk.

Nach einigen Wochen des sich Kennenlernens, auch die neuen Lieder, kommen wir nun in eine Zeit in der wir die Stücke schon ein wenig können und sie auch schon klingen. Nun macht es immer mehr Freude und Spass.

Mit einigen Konzerten im Jahr 2014 wird es sicher nicht langweilig und wir haben immer zu üben.

Daneben ist es natürlich oft auch sehr lustig und gemütlich.

Gerne begrüßen wir auch im Laufe des Jahres noch neue Mitglieder. Spielst du also ein Instrument und denkst du möchtest auch mitmachen, so melde dich bei:

Theo Wegmann, Tel. 079 813 63 19, Mail: theo.wegmann@kadetten.ch



*Theo Wegmann,
Aspi-Leiter*

GruppenführerIn werden ist nicht schwer...

Im Mai 2013 begann für vier Kadetten ein neues Kapitel in ihrer Sportkadettenlaufbahn: Der Kaderkurs. Ursprünglich war dieser Ausbildungskurs von Sommer bis Herbst geplant. Die beiden teilnehmenden Mädchen und die zwei Jungs stellten aber einen neuen Rekord auf. Es wurde der längste Kaderkurs ever!

Die Gründe für die Verzögerung waren diverse Terminverschiebungen, Unpässlichkeiten wegen Schule oder Arbeit oder ganz einfach zu wenig freie Zeit für eine gemeinsame Ausbildungslektion. Wie wird das mit diesen Jugendlichen erst herauskommen, wenn sie einmal Arbeit, Familie, Vereine und soziale Netzwerke unter einen Hut bringen müssen? ;-)

So konnten die Teilnehmenden erst eine Woche vor dem Beförderungsanlass (22.3.14) zeigen, was sie im Kaderkurs 2013 (pardon 2013 bis 2014) gelernt hatten und vor allem was noch in Erinnerung geblieben war.

Während beinahe eines Jahres erhielten die KaderanwärterInnen eine Spezialausbildung in den diversen Gebieten der Kadettentechnik: Knoten und Seil gehören ebenso dazu wie Zelt- und Lagerbau, Pioniertechnik, Karte und Kompass. Aber auch aus den Themenkreisen Schätzen, Übermitteln und Gesund bleiben lassen sich interessante Fragestellungen in Theorie und Praxis überprüfen.

Die beiden Experten, welche die Prüfung abnahmen, rechneten bereits mit dem Schlimmsten - und wurden positiv überrascht. Alle vier AbsolventInnen bestanden die Kaderkursprüfung mit Bravour und übertrafen auch in der ler-Prüfung (ein Standardtest vom Kantonalen Kadettenverband für angehende GruppenführerInnen) die geforderte minimale Punktzahl.

Resultate ler-Prüfung (Minimum: 70 von 100 Punkten)

Vince Arrowsmith	95.0 Punkte
Andrin Baer	94.5 Punkte
Elena Klein	94.0 Punkte
Seraina Dütsch	92.0 Punkte

Resultate Kaderkurs-Prüfung (Maximum: 146 Punkte)

Seraina Dütsch	135.0 Punkte
Andrin Baer	130.0 Punkte
Vince Arrowsmith	129.5 Punkte
Elena Klein	128.0 Punkte

Als Belohnung für diese ausgezeichneten Leistungen wurden die vier Jugendlichen zur Gruppenführerin, resp. zum Gruppenführer befördert. Unter dem Applaus der zahlreichen Eltern und jüngeren Sportkadetten erhielten die neuen Kaderleute aus den Händen des Präsidenten André Ruggli die Beförderungsurkunden sowie die ihrem neuen Grad entsprechenden Achselpatten.

Zudem wurden auch die bisherigen Kadermitglieder an diesem stimmungsvollen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen befördert.

Führerin rechts: Lea Haupt, Ella Hew und Alexandra Müller

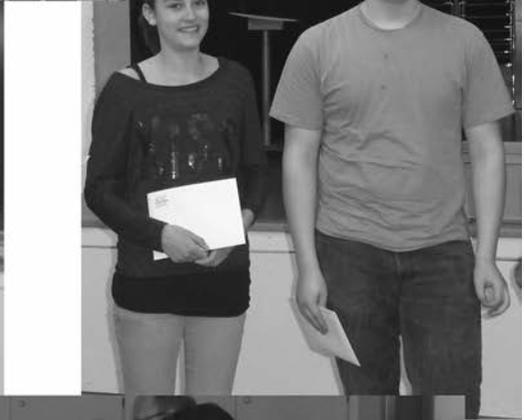
ZugführerIn: Andrea Baer und André Müller

Ich gratuliere allen Kadermitgliedern ganz herzlich und wünsche ihnen viel Spass und Befriedigung bei den samstäglichen Aktivitäten im Wald oder in Lagern und bedanke mich für ihren Einsatz und Engagement für die jüngeren Kadetten.

Dani Casanova

SPORTKADETTEN

Beförderungsanlass vom 22. März 2014



KMH-Traditionen im Jahresverlauf – Frühling 2014

Liebe Kadetten; liebe Kadetteneltern;
liebe Leserinnen und Leser

Viele unserer Anlässe und Auftritte im KMH-Vereinsjahr entsprechen einer teils jahrzehntealten Tradition. So möchte ich den Rückblick auf unsere Vereinsanlässe in Bezug setzen zur Vergangenheit. Vielleicht wird aus dieser Sichtweise auch klar, dass wir nicht in den Traditionen verharren, sondern sie stets den aktuellen Bedürfnissen anpassen, immer wieder hinterfragen und – wenn aus heutiger Optik sinnvoll – auch darauf verzichten.

Skiweekend – 2014 am 11./12. Januar auf dem Pizol (SG)

Es gab schon in den 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts immer wieder vereinzelte winterliche Ausflüge mit der Kadettenmusik. Meistens reiste man da mit der damaligen „Blaskapelle“ (die ständige Formation der ältesten Spielkadetten) in Uniform in die nahen Berge, z.B. nach Oberiberg, wo die einen – eher wenigen Kadetten – auch noch ein paar wenige Stunden auf den Skiern standen. Den grössten Teil des Tages verbrachte man aber mit einem Spaziergang im Schnee und vor allem auch mit Musizieren: An diesen Orten wurde mindestens ein Ständchen gespielt. Auch das gemeinsame Mittagessen durfte nicht zu kurz kommen. So bildeten diese gemütlichen Skitage sicher eine willkommene Abwechslung im KMH-Jahr. Einmal hiess das Ziel Davos-Clavadel, wo ein verletzter Mit-Musikant besucht wurde, welcher dort oben in der Kur weilte. An einen anderen Skitag erinnere ich mich, als wir meinen Vater in Seewis (GR) in seiner Kur mit einem Ständchen überraschen wollten. Es dauerte dann allerdings bis zum Mittag(essen), bis wir den Ort gefunden hatten. So kam es, dass auch da die Skis bei den meisten gar nie angeschnallt wurden. Umso mehr wurde musiziert an diesem Tag.

Die heutige Form des Vereins-Skiweekends geht auf die Zeit um etwa 1990 zurück. Seit damals findet das Skiweekend regelmässig als erster gemeinsamer Anlass im Jahr statt. Uniform und Instrumente bleiben zu Hause, die Snowboards und Skis werden – meistens – ziemlich rege benutzt. „Herzstück“ aber ist und bleibt der gesellige, gemütliche Abend, den wir gemeinsam bei einer kurzfristig entwickelten Unterhaltungs-Show sowie mit Jassen, Spielen, Diskutieren, Lachen, „Töggele“, ...verbringen und geniessen.

Fasnacht Horgen

Die Horgner Fasnacht war lange Zeit eine eigentliche Vereinsfasnacht: Turnverein, Harmoniemusik Helvetia, Fussballclub und viele andere Vereine haben früher mit eigenen Gruppen- und Wagen-Sujets am Fasnachts-Umzug teilgenommen. Wir Kadetten machten bis in die 1990er-Jahre mit Marschmusik am Umzug mit. Es wurde aber immer schwieriger, sich gegen die grossen Musik-„Maschinen“ oder auch die zahlreicher werdenden „Guggenmusiken“ akustisch durchzusetzen. Nachdem wir es zum Schluss noch als Gemeinschafts-Formation mit der Harmoniemusik Helvetia

Horgen einige Male erlebt hatten, beschlossen wir gemeinsam, auf die Mitwirkung am Fasnachts-Umzug zu verzichten.

Was geblieben ist im KMH-Jahr, sind die bekannten Fasnachts-Anlässe:

- Kadi-Fasnacht im Glärnischhof (quasi als „Hauptprobe“ für die „Beizetour“)
- „Beizetour“ am Samstagabend
- Ständchen vor der Schöneggler-Schnitzelbank im Schinzenhof.

Seit es die so genannte „Blaskapelle“ als feste Formation nicht mehr gibt, bilden wir für diesen Anlass jährlich eine „Spezialformation“ aus den ältesten Kadetten des Spiels. Diese übt auch ein spezielles Repertoire für diese Auftritte ein.

Umrahmung GV Kadetten Horgen

Seit Jahrzehnten spielen wir an unserer eigenen GV auf. Das war nicht immer so; früher fand die Kadetten-GV ohne musikalische Umrahmung statt. Seit der Einführung des Stimmrechts für die 18-jährigen (+ älteren) Kadetten macht dieses Musizieren doppelt Sinn: So kann ein grosser Teil der aktiven Kadetten nach dem Ständchen das wichtige Stimmrecht aktiv wahrnehmen.

J+S-Leiterkurse

Im Jahre 1972 wurde „Jugend & Sport“ auf Bundesebene in der Schweiz eingeführt. Diese Dachorganisation löste den damaligen „Vorunterricht“ (VU) ab, der vorwiegend auf die körperliche Ertüchtigung und Vorbereitung auf den bevorstehenden Militärdienst der männlichen Jugend ausgerichtet war. Die Horgner Kadetten waren und sind seit Anbeginn aktiv im Bereich „J+S“ aktiv tätig. Dies bringt unserem Herbstlager eine beträchtliche Subvention. Die damit verbundenen Auflagen passen nach wie vor bestens in unser Programm-Konzept; wollen und wollten wir doch nie ein reines Musiklager (z.B. als „Trainingslager“ für unsere Konzerte) durchführen. Eine abwechslungsreiche Lagerwoche mit Musik, Lagersport und Lageraktivitäten in den verschiedensten Bereichen scheint uns das richtige „Rezept“ für eine tolle Lagerwoche.

Voraussetzung für die Durchführung einer J+S-Aktivität sind genügend ausgebildete Leiter/-innen. Die KMH-Kadetten der entsprechenden Jahrgänge besuchen die Leiteraus- und Fortbildung fast ausschliesslich beim KKV (Kantonalverband der Kadetten ZH und SH) in den folgenden Stufen:

- Tip-Kurs
- J+S-Leiterkurs 1 (Leiter 1 im Sportfach „Lagersport & Trekking“ – früher W+G = Wandern und Geländesport)
- J+S-Leiterkurs 1 (Leiter 1 im Sportfach „Lagersport & Trekking“)

**Das Herbstlager 2014 findet vom Samstag, 4. – Samstag, 11. Oktober
in Bellwald (VS) statt – wir freuen uns schon jetzt auf viele
Teilnehmerinnen und Teilnehmer!**

Auftritt an der GV Bank Zimmerberg AG (früher „Sparkasse Horgen“)

Auch dieser Auftritt gehört bei uns mittlerweile zur Tradition. Ich erinnere mich nicht mehr genau, wann diese Zusammenarbeit zu Stande kam. Sicher ist es eine schöne und verdiente Dankesgeste einem unserer treuesten und wichtigsten Sponsoren gegenüber.

Kinderumzug Sechseläuten Zürich

Mit diesem wohl traditionellsten aller Frühlingsbräuche schliessen wir das erste Quartal des Jahres ab. Es sind nun etwa 13 Jahre, seit wir regelmässig am Kinderumzug dabei sind. Vorher konnten wir einmal für eine ausfallende Jugendmusik einspringen und so den Kontakt zum ZZZ („Zentralkomitee der Zürcher Zünfte“) knüpfen. Dieser Anlass, bei dem wir immer wieder mit einer rassigen Marschmusik-Demonstration auftreten wollen, gehört zu den Höhepunkten des 1. Halbjahres. Tausende von Menschen säumen die Strassen der Innenstadt, und es ist ein unbeschreibliches Gefühl, vor einer wohlklingenden Musikformation die Bahnhofstrasse hinauf zu marschieren, unterstützt vom rhythmisch mitklatschenden Volk und auch ab und zu überrascht von einem kleinen Blumen-Geschenklein aus dem Publikum (leider meist nur dem Dirigenten vorbehalten ...).

Jedes 2. Jahr sind wir dann auch noch mit dabei am „Chäfer-Fäscht“. Selten hat ein (kurzes, aber heftiges) Fest seinen Namen mehr verdient als dieser Anlass, an dem die jungen Zünfter und auch die Töchter der Zunftherren sich bei einem Apéro aufs gemeinsame Nachtessen einstimmen. Dieses bekommen sie als Dank für ihre Helferdienste am Kinderumzug offeriert.

Erst ein Vierteljahr um und schon so viel erlebt! Die Mitgliedschaft in der Kadettenmusik Horgen macht's möglich. Wir freuen uns auf die wohlverdienten Ferien, aber auch schon auf das Sommer-Musik-Quartal.

Peter Schwerzmann, Musikalischer Leiter



TUI ReiseCenter

Haben Sie Ferienpläne?
Über Ihren Besuch bei uns freuen wir uns.
Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

TUI ReiseCenter
Seestrasse 149, 8810 Horgen
Tel. 044 725 59 53, Fax 044 725 65 12
E-Mail: horgen@tui.ch, www.tuihorgen.ch

World of **TUI**

Ein Plädoyer für unseren Jugend(musik)verein

Unsere jüngsten Vereinsmitglieder sind knapp 9, die ältesten 20 Jahre jung. In unserer Jugendmusik werden aus Kindern junge Persönlichkeiten, welche sich als Gruppenführer (in den Lagern), Registerchefs, Spielführer, Organisatoren und Vielem mehr bewähren sollen.

Sie alle lernen im Verlauf ihrer Vereinszugehörigkeit Verantwortung zu tragen – sei es musikalisch, aber auch organisatorisch. Nebst der Förderung der Sozialkompetenzen gehört zudem bei uns eine fundierte und optimale musikalische Ausbildung dazu, welche unsere Jungen in der Musikschule Horgen geniessen.

Nach vollendetem 20. Altersjahr treten zahlreiche unserer Musikantinnen und Musikanten in unsere befreundeten Erwachsenenmusikvereine Harmoniemusik Helvetia Horgen und Musikgesellschaft Hirzel über. Mit diesen beiden Vereinen werden von Zeit zu Zeit auch Projekte erarbeitet, mit abschliessenden gemeinsamen Konzertauftritten.

Zur Zeit erarbeiten die «jungen» und «alten» Musiker der drei Vereine das Projekt '14, das unter dem Motto «**3 Vereine – 1 Liebe: Die Musik**» steht und am Wochenende vom 5. / 6. Juli 2014 mit drei verschiedenartigen Auftritten vor hoffentlich zahlreichem Publikumsaufmarsch abgeschlossen wird. Erste Angaben sind auf dem diesem Cüpli beigelegten Flyer ersichtlich. Genauere Angaben folgen später.

Um den Jugendlichen einen ersten Einblick in einen Erwachsenenverein zu ermöglichen, können unsere Kadettenmusikanten ab dem 17. Altersjahr bei Schnupperprojekten in den beiden Musikvereinen aktiv mitmusizieren.

Im Musikwesen ist es allgemein nicht immer leicht, Anerkennung zu finden wie vergleichsweise auf sportlicher Ebene. Anerkennung erfahren jugendliche (und erwachsene) Musikanten nur durch eine aktive Unterstützung.

Bei den Jugendlichen braucht es zwischendurch sicherlich auch ab und zu die Motivierung durch ihre Eltern und Bezugspersonen. Auch durch Besuche der Konzerte und Veranstaltungen, können diese sich aktiv engagieren – grosser Publikumsaufmarsch und Applaus sind bei den Musikanten der grösste Lohn.

Bruno Rütli, AG Marketing



DANKESCHÖN Ich möchte mich bei all meinen Mithelferinnen und Mithelfern für die aktive Unterstützung, die ich in den vergangenen 4 Vorstandsjahren in meinem Amt als Marketingverantwortlicher erfahren durfte, herzlich bedanken.

Ein ganz grosses Dankeschön auch den Sponsoren, Gönnern, Passivmitgliedern und allen, die dem Verein immer wieder aufs Neue unterstützend zur Seite stehen.

Ich bin überzeugt, in Roland Iten einen kompetenten Nachfolger zu haben und freue mich, weiterhin – nun aber wieder etwas mehr im Hintergrund – für «unseren» Jugendverein in Horgen tätig zu sein. Ich werde mir erlauben, Sie liebe Kadettenfreunde, beim einen oder andern Anlass, für den ich weiterhin zuständig bin, um ihre Unterstützung und aktive Mithilfe anzufragen.

Sechseläuten 2014

Einer der schönsten Auftritte, das Zürcher Sächsilüüte.

Um 12.15 Uhr treffen wir uns am Bahnhof Horgen. Die Stimmung ist gut, auch wenn es immer wieder zu regnen beginnt.

Nach dem Auspacken unserer Instrumente im Kongresshaus, dem Anstecken der Blumen und dem Einspielen geht es los in Richtung Start. Wir warten eine gefühlte Ewigkeit bis wir endlich starten dürfen. Es beginnt immer wieder zu regnen, das heisst für uns Regenspellerinnen und Instrumentenschütze anziehen.

Während dem ganzen Umzug nieselt oder regnet es, doch wir lassen uns nicht beirren und spielen und marschieren fröhlich weiter. Den Leuten am Strassenrand haben wir mit unserer Musik sichtlich eine Freude bereitet, was das Wichtigste ist.



beim Blumenbinden am Samstagnachmittag....

Nach einem Sandwich geht es schon bald wieder in Richtung Horgen.

Auch wenn das Wetter nicht gut war, Spass hat es trotzdem gemacht und wir freuen uns auf ein nächstes Sächsilüüte.

Andrea Baer





Vorschau

Der Dorfplatz Horgen lebt

Freitagabend-Veranstaltungen auf dem Dorfplatz im Sommer 2014

6. Juni

Volpone

Theater des Kantons Zürich

Aktuell bei Schöpfung, Weissenhof, Seidling, Späcker

13. Juni

«Frizze Selection» mit

Tom Grüniger (Piano), André Springer (Piano) und Michi Senn (Drums)

Frizze & André Springer & Michi Senn

27. Juni

Akkordeonklänge erfreuen die Herzen

Akkordeon-Orchester Horgen

4. Juli

Volkstümlichs us Stadt und Land

Jodlerklub Seebebe Horgen &
Glärner Huusmusig

11. Juli

Musiglotto

Harmoniemusik Helvetia Horgen

18. Juli

Polka und Gesang

Männerchor Käpfnach Horgen &
Blaskapelle Zimmerberg

15. August

Klassik-Abend

**Ensembles: Passion Arte
und Mare Sabrice**
Pro Horgen

22. August

Eifach Schwizer Musig

Jodler-Doppelquartett Horgen

29. August

Musig us Horge

Kadettenmusik Horgen

Beginn: 20 Uhr
jeweils ab 19.30 Uhr offerierter Apéro

Skiweekend auf dem Pizol

Am frühen Morgen des 11. Januars 2014 versammelten wir uns noch etwas müde – aber voller Vorfreude – am Bahnhof See in Horgen. Unser Ziel war das Ferienhaus Prodkopf auf dem Pizol, wo wir uns ein Wochenende lang zusammen auf der Skipiste vergnügen wollten.

Mit Zug und Bus gelangten wir zur Talstation der Bergbahn Pizol. Das Lagerhaus liessen wir vorerst links liegen, denn wir wollten so schnell wie möglich zusammen die Skihänge unsicher machen. Das leckere Mittagessen, um das sich die Leiter in der Zwischenzeit gekümmert hatten, verzehrten wir hungrig im Lagerhaus. Ein Mittagsschläfchen – man lese und staune – ist auch in unserem zarten Alter nicht zu verachten, weshalb wir uns erst nach geraumer Zeit wieder auf den Schneehängen tummelten.

Nach einem Zwischenstopp auf der Sonnenterasse mit einem tollen Ausblick auf die umliegenden Schneeberge, machten wir uns schlussendlich auf den Weg zurück ins Lagerhaus – wo wir bald mit einem feinen Nachtessen verwöhnt wurden. Der gemeinsame Spielabend war ein toller Erfolg – es gab viel zu lachen! Nach den Spielen wurden wir sogar noch mit einem feinen Nachttisch verwöhnt.

Trotz der eher kurzen Nacht genossen wir den Wintersport auch am zweiten Tag in vollen Zügen.

Dank einer grandiosen Lagerleitung blieb uns glücklicherweise das Putzen unserer Herberge in diesem Jahr erspart! Dankbar nutzten wir die restliche Zeit, um das schöne Wetter auf der Terrasse zu geniessen.

Bald schon mussten wir unsere Sieben Sachen zusammen suchen und heimfahren. Mit leeren Batterien, aber zufriedenen Gesichtern durften uns schliesslich unsere Eltern in Horgen wohlbehalten wieder in Empfang nehmen.

Ladina Borra



Mehr Bilder auf unserer neugestalteten Homepage www.kadettenhorgen.ch

Kurzberichte von Anlässen

Nachtschlitteln 25.01.2014

Nach einer lustigen und kurzweiligen Autofahrt sind wir am Skilift Handgruobi angekommen. Warm angezogen und voller Vorfreude geht's los auf die Schlittelpiste. Mit dem Seil des Schlittens hängen wir uns an den Bügel des Skilifts. Die Fahrt nach oben dauert eine halbe Ewigkeit. Doch oben angekommen, geht der Spass erst richtig los. Wir warten bis alle angekommen sind und schlitteln dann los. Die erste Fahrt nehmen alle noch ein bisschen gemütlich und vorsichtig in Angriff, doch nach der Probefahrt sind alle mutiger und „fräsen“ richtig los. Nach dem dritten Mal haben die ersten schon Hunger und warten ungeduldig bis es etwas zu Essen gibt. Gestärkt mit Wienerli, Brot und Tee geht's nochmals ab auf die Piste. Um 21 Uhr versammeln sich alle unten am Lift. Zum Schluss verteilen sich alle, voller Erlebnisse und einem zufriedenen Lächeln auf die Autos. Nach 50 Minuten Autofahrt kommen alle heil und gesund in Horgen an.

Andrea Baer



Papiersammlung 01.03.2014

Wir wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe wurde um 7:45 Uhr beim grossen Parkplatz Bahnhof See erwartet. Sie wurden dann um 11:15 Uhr von der zweiten Gruppe abgelöst. Pro Auto wurden je 2 Helfer gebraucht. Wir suchten fleissig Zeitungen zusammen, die wir wieder zum Parkplatz fuhren. Dort wurden sie durch viele Mithelfer auf das Förderband gelegt und in einen Zugwagen befördert. Wer sich aufwärmen musste oder etwas essen wollte, für den gab es warme Suppe, Punsch und Wienerli mit Brot. So bekam man schnell wieder warm. Um 15:00 Uhr war Schluss und jeder ging mit etwas schweren Armen nach Hause. Trotzdem hat es Spass gemacht und alle hatten es gut.

Michelle Maag



Kurzberichte von Anlässen

Fasnacht Beizentour 2014

Am Samstagabend besammelten wir uns in den Schinzenhofgarage. Von weitem erkannte man in rot und grün gekleidet die verschiedenen Marios und Luigis. Von der Garage aus ging es direkt ins Rest. Schönegg, danach marschierten wir in die Pizzeria Fontana. Zu den Stücken „Bare necesseties“, „Marina“ und „Hände zum Himmel“ kam Stimmung auf. Wir setzten unsere Route Richtung Runggle Bar fort. Auch dort tanzten und sangen die Besucher zu den fetzigen Melodien mit. Zum Abschluss besuchten wir auch die Bar „zur roten Fliege“ im Schinzenhof. Auch hier gaben wir nochmals alles! Um 0:30 Uhr beendeten wir unsere Beizentour.



Am Sonntagnachmittag besammelten wir uns erneut in der Schinzenhofgarage. In einigen müden Gesichtern konnte man erahnen, dass die gestrige Fasnacht noch länger gedauert hatte. Trotzdem legten wir einen fulminanten Auftritt auf der Schinzenhofbühne hin. Ein lustiges Wochenende ging zu Ende und wir sind gespannt, was die nächste Fasnacht bringen wird.

Luigi

Generalversammlung der Bank Zimmerberg 11.4.2014

Wie immer mussten wir, als wir im Schinzenhof in Horgen angekommen waren, die Bühne einrichten. Die „Neulinge“ waren sehr nervös und aufgeregt, da dieser Auftritt für sie der Erste war. Als die Bühne einsatzbereit war, haben wir unsere Instrumente gepackt und warteten darauf, dass der Vorhang endlich aufgeht. Als es soweit war, starteten wir sogleich mit dem Stück „Swing Flags Swing“ von Christoph Walter. Weiter ging es mit etwas ruhigeren, „Lounge“-Stücken wie zum Beispiel „Beyond the Sea“, „Friends for Life“ oder „Sway“. Die diesjährige Aufführung an der Generalversammlung der Bank Zimmerberg war sowohl für uns, die Kadetten, aber auch für das Publikum sehr speziell: Es war die letzte Aufführung an der GV mit Herr Peter Schwerzmann als Dirigent. Peter Schwerzmann wurde vom Leiter der Veranstaltung herzlich verabschiedet und er durfte sogar noch ein Stück auf der Klarinette vorspielen, welches mit tosendem Applaus gefeiert wurde. Dafür gab es noch einige Zugaben und so zog sich unser Auftritt in die Länge, was aber niemand bereute. Nach dem Auftritt mussten wir noch die Bühne aufräumen, doch alle halfen mit, denn als wir fertig waren, durften wir uns noch ein Getränk und ein Sandwich schnappen.

Nikolai Manyak



Jahreskonzert der Harmoniemusik Helvetia Horgen vom 5. April 2014

Das diesjährige Jahreskonzert der Harmonie Horgen fand unter dem Motto „Dschungel“ statt. Bereits mit dem ersten Stück „Flyin' to the Skies“ entführten wir das Publikum im Schinzenhof in den Himmel und auf den Weg Richtung Dschungel. Unser Reiseleiter, Patrick Schmid, führte unser Publikum gekonnt und locker durch die Abenteuer von Mogli und seinen Freunden zu Tarzan und dann in die Serengeti in Tansania. Mit Stücken wie „Jungle Book“, „Out of Africa“, „Avatar Soundtrack Highlights“, „Pata Pata“ und vielen anderen umrahmte die Harmonie die Reise.

Unter grossem Applaus und nach drei Zugaben war das Konzert auch bereits wieder zu Ende.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an

- Lukas Pfister und Ladina Borra, welche uns dieses Jahr wieder unterstützt haben, für ihren tollen Einsatz
- das Publikum für den tollen Applaus und das Lob nach dem Konzert
- und an alle Anderen, die zum Gelingen vom diesjährigen Konzert beigetragen haben.



Lilian Brodt



Wohin soll ich mich wenden?

Vereinsadresse	Kadetten Horgen, Postfach 204, 8810 Horgen	
Präsident	André J. Ruggli	044 725 30 76 andre.ruggli@kadetten.ch
Sekretariat / Vizepräsidentin	Gerda Koller Ein-/Austritte, Adressmutationen Mutationsformular: www.kadettenhorgen.ch/Vorstand/Mitglied werden/An- und Abmeldeformulare	044 725 61 84 gerda.koller@kadetten.ch
Finanzen	Christina Federli Hofmann	044 770 32 35 christina.federli@kadetten.ch
Ressort Kadettenmusik	Walter Streuli	044 725 63 06 walter.streuli@kadetten.ch
Ressort Logistik Musik	Deborah Mariotti	044 726 01 46 deborah.mariotti@kadetten.ch
Marketing	Roland Iten	043 810 43 04 roland.iten@kadetten.ch
Abteilung Sportkadetten	Daniel Casanova	044 720 36 92 daniel.casanova@kadetten.ch
Musikalischer Leiter	Peter Schwerzmann	044 725 71 85 peter.schwerzmann@kadetten.ch
Leiter Aspirantenspiel	Theo Wegmann	044 725 31 10 theo.wegmann@kadetten.ch
Leiter Tambouren	Pascal Destraz	078 738 99 62 pascal.destraz@kadetten.ch
Spielführer	Jérôme Ruggli Manuela Galliker	077 413 01 12 jerome.ruggli@kadetten.ch 044 729 80 67 manuela.galliker@kadetten.ch
Instrumentenverwaltung	Christoph Röthlisberger	044 725 61 50 christoph.roethlisberger@kadetten.ch
Uniformenverwaltung	Maria Rütli	044 725 54 52 maria.ruetti@kadetten.ch
Hüttenwartin	Eveline Judas	044 725 45 67 esl.judas@postmail.ch
Absenzen	jeweilige Musikalische Lehrperson, gemäss Probeplan	
Ansprechstelle für Tambouren- und Instrumentalausbildung:		
Musikschule Horgen	Sekretariat Seegartenstrasse 12 8810 Horgen	044 725 97 10 sekretariat@musikschule-horgen.ch
Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 95 11. Juli 2014	Auflage 415 Ex. Erscheint 3x jährlich	www.kadettenhorgen.ch www.harmonie-horgen.ch www.mghirzel.ch

Die Bank für die Region.

www.bankzimmerberg.ch

BANK ZIMMERBERG
— seit 1820 —

printed in
switzerland